

# » Konflikt und Kultur «

Hintergründe, Lösungswege und Chancen  
innerbetrieblicher Konflikte

25. November 2011 in München



Konflikte werden in Unternehmen häufig als unerwünscht und als Zeichen von (Führungs-)Schwäche gesehen. So werden erste Anzeichen von Konflikten oftmals ignoriert. Verschleppte Konflikte binden jedoch sehr viel Zeit und Energie. Konsequenzen sind Produktivitätsverlust, Projektverzögerungen, Motivationsverlust, erhöhter Krankenstand, arbeitsrechtliche Auseinandersetzungen und letztlich Imageverlust mit entsprechenden wirtschaftlichen Konsequenzen.

Wie mit Konflikten konstruktiv umgegangen werden kann zeigen Vorträge, Foren und Expertengespräche im Rahmen des Symposiums, das der Bundesverband Mediation – Region München mit namhaften Kooperationspartnern veranstaltet.

Wenn Sie als Unternehmer, Personalreferent, Führungskraft oder Betriebsrat erfahren wollen

- welche Kosten Sie durch Einsatz kooperativer Konfliktklärungsmethoden einsparen können
- wie sich professionelles Konfliktmanagement gemäß neuester Studien von KPMG und PricewaterhouseCoopers auf den wirtschaftlichen Erfolg Ihres Unternehmens auswirkt
- welche spannenden Erkenntnisse die Neurobiologie zu Motivation und Konfliktverhalten vorzuweisen hat,
- wie Sie das Potential Ihrer Mitarbeiter für klare Kommunikation und Konfliktbewältigung nutzen können
- welche Ansätze andere Unternehmen mit Mediation verfolgen und umsetzen,

dann bietet Ihnen diese Veranstaltung eine hervorragende Gelegenheit, sich durch ausgewiesene Experten und im gegenseitigen Austausch umfassend zu informieren. Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen!

**Ute Wilhelmi**

Leitung Regionalgruppe München  
im Bundesverband Mediation e. V.

**Anja Köstler**

Projektleitung Symposium

## Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir unter:

[www.bmev-muenchen.de](http://www.bmev-muenchen.de)

Dort finden Sie das Anmeldeformular mit der Möglichkeit zur Foren-Auswahl und den Zahlungsmodus.

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, sofern Ihr Teilnahme-Beitrag innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungserhalt eingegangen ist.

Anmeldeschluss: 10. November 2011



**Veranstaltungsort:**

SiemensForum München  
Oskar-von-Miller-Ring 20  
80333 München

**Veranstaltungsdauer:**

09:00 bis 16:00 Uhr

**Teilnahmebeitrag:**

90 € zzgl. MwSt.



# Programm

<b>09:00 Uhr</b>	Ankommen
<b>09:15 Uhr</b>	Begrüßung Ute Wilhelmi, Leitung Regionalgruppe München im Bundesverband Mediation e. V.
<b>09:30 Uhr</b>	<b>Vortrag: »Kooperation und Aggression aus neurobiologischer Sicht: Perspektiven für Konflikt- und Unternehmenskultur«</b> Univ.-Prof. Dr. Joachim Bauer, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Prof. Bauer spricht über die neuesten Erkenntnisse der Neurowissenschaft/Gehirnforschung zur primären Motivation des Menschen: die Suche nach sozialer Akzeptanz, nach Anerkennung, Zuwendung, Kooperation und Bindung
<b>11:00 Uhr</b>	Pause
<b>11:30 Uhr</b>	<b>Best Practice: Konfliktklärung/Mediation in unserem Unternehmen</b> <b>Einführung von Konfliktmanagement bei SAP – Erfahrungsbericht</b> Jürgen Briem SAP AG, Leiter Conflict Management System / Leiter interner Mediatorenpool  <b>Erste Erfahrungen mit Angeboten zur Konfliktbewältigung im Deutschen Patent- und Markenamt</b> Andrea Hufnagel, Betriebspsychologin, Deutsches Patent- und Markenamt (DPMA)
<b>13:00 Uhr</b>	Imbiss und Gespräche
<b>13:45 Uhr</b>	<b>Foren: Konflikte machen erfolgreich – Bausteine für eine zukunftsfähige Unternehmenskultur</b> Julia C. Ortmann, Rechtsanwältin (LL.M.), Mediatorin (M.A.), Mitautorin der Studie »Konfliktmanagement: Von den Elementen zum System«, Hrsg.: PricewaterhouseCoopers AG, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder, Januar 2011  <b>Konflikt und Gesundheit – Konsequenzen für die Konfliktberatung von Betroffenen und in Unternehmen</b> Sibylle Gmeinwieser, Dipl.-Psych., Psych. Psychotherapeutin, Fachbereich Allgemeinpsychiatrie/Psychosomatik, Inn-Salzach-Klinikum Ludwig Gunkel, Dipl.-Psych., Betriebliches Gesundheitsmanagement, AOK Bayern – Die Gesundheitskasse  <b>Rechtliche Implikationen unbearbeiteter Konflikte und Übergriffe am Beispiel Mobbing</b> RA Wilfried Dormann, München (Mobbingberatung)  <b>Konfliktkosten – Das unbekannte Potential?!</b> Anja Köstler, Burkhard Kück, Sabine Wolff, Fachbereich Wirtschaft und Arbeitsleben im BM e. V. Region München
<b>15:15 Uhr</b>	Szenische Spiegelbilder zur Veranstaltung Unternehmenstheater »Business Class«
<b>15:45 Uhr</b>	Abschlussworte
<b>16:00 Uhr</b>	Ende der Veranstaltung



**Organisation:** Regionalgruppe München  
im Bundesverband Mediation e. V.

**V.i.s.d.P.:** Ute Wilhelmi

**Projektgruppe:** Wiebke Heider, Anja Köstler,

**Symposium:** Vera Mueller, Ute Wilhelmi

**Anmeldung:** [www.bmev-muenchen.de](http://www.bmev-muenchen.de)

**Information:** Symposiumbüro/Verwaltung  
089-839301286

**Veranstaltungsort:** SiemensForum München

**Partner:**

- AOK Bayern – Die Gesundheitskasse
- Bezirk Oberbayern
- brand eins – wirtschaftsmagazin
- Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), Landesgeschäftsstelle Bayern
- Kanzlei RA Wilfried Dormann
- Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA)
- Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen (kbo)
- Zentrum Bayern Familie und Soziales

**Druck:** Berufsbildungswerk München  
**Stand:** September 2011